



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58

Pressemitteilung

Montag, 8. Oktober 2001

Kandidaten beim Schwätz am Schillerplatz

Rolf Lehmann empfängt Vertreter der Gesprächskreise im Evangelischen Jugendwerk

Stuttgart. „Die Kirche wählt und die Gesprächskreise stellen sich vor.“ Unter diesem Motto empfängt Moderator Rolf Lehmann am Dienstag, 9. Oktober, 20 Uhr, vier Kandidaten für die Synodalwahl am Schillerplatz in Stuttgart-Vaihingen. Der elfte Schwätz am Schillerplatz im Haus des Evangelischen Jugendwerks Württemberg (ejw), Haeblerstraße 1-3, bereitet die Kirchenwahl am 11. November vor. Die vier Gruppen, die in der Mehrzahl der 26 Wahlbezirke Kandidaten ins Rennen um die Synodalplätze schicken, sind mit je einem Mitdiskutanten vertreten. Eine halbe Stunde der Talkshow wird von der Evangelischen Rundfunkagentur Württemberg, Redaktion Privates Fernsehen, aufgezeichnet und am Wochenende vor der Kirchenwahl (3. bis 5. November) mehrmals auf B.TV ausgestrahlt.

Mit in der Diskussion ist für „Evangelium und Kirche“ die bisherige Sprecherin des gleichnamigen synodalen Gesprächskreises, Gertrud Dorn, die im Wahlkreis Cannstatt / Zuffenhausen antritt. Sie ist Vizepräsidentin des Gustav-Adolf-Werks und Mitglied der EKD-Synode. Für die neue Gruppe „Kirche für morgen“ diskutiert die Theologin Dr. Beate Weingardt mit. Sie kandidiert im Wahlkreis Tübingen. Neben ihrer Ausbildung zur Pfarrerin ist sie auch Diplom-Psychologin. Für die „Lebendige Gemeinde“ sitzt Ulrich Mack in der Diskussionsrunde. Er war schon in der zu Ende gehenden Legislaturperiode Mitglied der Landessynode und einer der Sprecher seines Gesprächskreises. Der Dekan von Freudenstadt kandidiert im Wahlbezirk Freudenstadt / Sulz. Für die „Offene Kirche“ nimmt Gabriele Bartsch an der Diskussion teil. Die Soziologin ist Geschäftsführerin der Agentur „mehrwert“ in Stuttgart. Vorher war sie die erste Frauenbeauftragte der Landeskirche. Sie kandidiert im Wahlbezirk Stuttgart. Moderiert wird die Talkshow von Rolf Lehmann, dem Vorsitzenden des ejw.

Christof Vetter